



Jahreshauptversammlung 2025 Bund Architektur & Umwelt e.V.
am 25. Oktober 2025, 09:00 Uhr
Rudolf-Steiner-Schule, Spechtweg 1, 82194 Gröbenzell

Top 01: Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder

Herr Holger König begrüßt als Organisator die Anwesenden.

Der 1.Vorsitzende Herr Günther Ludewig eröffnet dann die Versammlung um 9:10Uhr und bedankt sich bei Herrn Thomas von Dall'Armi und Herrn Holger König für die gelungene Organisation des Jahrestreffens und die Auswahl und Varianz der Exkursionsobjekte in München, Gröbenzell und Wangen, Gemeinde Starnberg.

Top 02: Feststellung der termingerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

Bereits in der Jahresversammlung 2024 waren Termin und Ort beschlossen und allen Mitgliedern im Laufe des Jahres mehrfach mitgeteilt worden.

Die offizielle Einladung erfolgte letztendlich termingerecht – wie einstimmig durch die Anwesenden bestätigt wird.

Die Versammlung ist mit den 20 anwesenden von 50 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig, wie einvernehmlich festgestellt wird; siehe dazu die Anwesenheitsliste in Anlage 1.

Top 03: Vorschlag und Wahl der Versammlungsleitung und Protokollführung

Versammlungsleitung Herr Hartmut Scherer

Protokollführung Frau Christiana Geiger

Die beiden vorgeschlagenen Personen werden jeweils mit 20 Stimmen ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt.

Top 04: Beschluss über die Zulassung von Gästen

Ein Beschluss ist nicht erforderlich. Alle Anwesenden sind Vereinsmitglieder.

Top 05: Ergänzungsvorschläge und Abstimmung über die endgültige Tagesordnung

Die Mitglieder werden unter Top 13c über Neuigkeiten zu den Projekten LezBAU und LezBAU-Kommunal informiert.

Die vorgelegte Tagesordnung wird inkl. Ergänzungsvorschlag einstimmig beschlossen.

Top 06: Bericht über die Vorstandsarbeit u. Arbeitsplanungen 10.2024-09.2025

Zu Beginn der Versammlung waren die 8-seitigen Tätigkeitsberichte verteilt worden.



Wesentliche Themen daraus werden noch von den Vorständen Hartmut Scherer und Günther Ludewig erläutert.

Alle Mitglieder sind aufgerufen Veranstaltungen, Vorträge, Besichtigungen, Exkursionen etc.. an den B.A.U. zur Veröffentlichung auf der Web-Seite zu senden. Der Vorstand oder unser Beirat für den Internetauftritt wird dann sehr zeitnah die Information veröffentlichen unter: <https://www.bau-architekten.de/veranstaltungskalender>

Top 07: Berichte aus den Regionalgruppen, der Beiräte und Arbeitsgruppen

Der Vorstand verweist auf den vorgelegten Bericht, worin deren Tätigkeiten mit aufgeführt sind. Sämtliche Tätigkeitsberichte werden auf der B.A.U.-Website veröffentlicht: <https://www.bau-architekten.de/ueber-uns/b-a-u-berichte>

Top 08: Bericht der Schatzmeisterin über den Zeitraum 10.2024 – 09.2025

Frau Susanna Engelhardt ist seit 2004 Schatzmeisterin. Sie wünscht diese Aufgabe nach und nach zu übergeben. Damit benötigt der Verein dann die Einrichtung eines neuen Computer-Programmes zur Erfassung der Buchhaltung und Daten, da das bisherige virtuell installiert und nicht mehr übertragbar ist. Hierzu kamen schon zwei Vorschläge für geeignete Programme von den Teilnehmenden: „Lexware easy“ und „Mein Verein“ von WISO inklusive Mitgliederverwaltung und Schriftverkehr.

In dem ausgehändigten Tätigkeitsbericht sind auf Seite 7 und 8 die wesentlichen Arbeiten und Daten zusammengefasst, wie:

Am 30.09.2025 betrug der Kontostand 20.538,69 €.

Im Oktober wurde ein „Tour-Guide-System“ (Headsets und Übertragungstechnik) angeschafft, das wir bei den Führungen in München bereits benutzen konnten. Diese Ausrüstung ist für alle Mitglieder des Vereins über den Vorstand ausleihbar.

Es ist sehr zu empfehlen, bei Ausleihe ein Pfand zu hinterlegen, um die Retouren aller drei Einzelteile (Empfänger, Kopfhörer, Umhängeschlaufe) zu garantieren (hat in München beim 1. Einsatz nicht gut geklappt!)

Die beiden aktuellen Roll-up-Posters (2 Stk à 85x220cm) lagern in der Zentrale auf Eiswerder und können von dort an die Regionalgruppen für Veranstaltungen versandt werden. Hierzu ist ein Abruf jeweils notwendig – möglichst mit 1 bis 2 Wochen Vorlauf.



Top 09: Bericht der Kassenprüfung über den Prüfzeitraum 10.2024 – 09.2025

Die von Frau Christiana Geiger und Herrn Reinhard Groszmann in Berlin vorgenommene Erstprüfung von Oktober 2024 bis August 2025 wurde in Gröbenzell mit Unterstützung von Herrn Klaus Kräher noch vervollständigt um den Monat September 2025. Frau Christiana Geiger berichtet:



Jahreshauptversammlung 2025

Die Buchhaltung ist korrekt. Belege, Konto und Kassenbuch stimmen überein. Die Prüfberichtseite im Prüfordner ist von allen drei prüfenden Personen ohne Anmerkungen gegengezeichnet; eine Entlastung der Schatzmeisterin wird empfohlen.

Top 10: Aussprache und Einzelabstimmungen über Entlastung

- des Vorstandes Günther Ludewig und Hartmut Scherer,
- der Schatzmeisterin Susanna Engelhardt.

Auf eine weitere Aussprache wird einstimmig ohne Gegenrede verzichtet.

Vorstand	Herr Günther Ludewig	ja 19 /nein 00/ enthalten 01
Vorstand	Herr Hartmut Scherer	ja 19 /nein 00/ enthalten 01
Schatzmeisterin	Frau Susanna Engelhardt	ja 19 /nein 00/ enthalten 01

Die beiden Vorstände und die Schatzmeisterin sind somit jeweils entlastet und aus der persönlichen Haftung entlassen. Ihnen wird für ihre kontinuierliche kooperative ehrenamtliche Tätigkeit Dank ausgesprochen.

Top 11: Vorschlag und Wahl der Wahlleitung und Wahlmodus

Die Wahlleitung übernimmt der vorgeschlagene und mit 20 Stimmrechten einstimmig gewählte Herr Heiner Lippe.

Die Wahl des neuen Vorstandes wird einzeln und offen durchgeführt.

Top 12: Kandidat*innen-Vorschlag und Wahl des neuen Vorstandes ab der Jahresversammlung 2025 bis 2027.

Für eine Kandidatur haben sich der bisherige Vorstand Herr Günther Ludewig und Herr Hartmut Scherer und als Schatzmeisterin Frau Susanna Engelhardt zur Verfügung gestellt. Weitere Vorschläge für die Wahl von Vorstand und Schatzmeister*in gibt es keine.

Vorstand	Herr Günther Ludewig	ja 19 /nein 00/ enthalten 01
Vorstand	Herr Hartmut Scherer	ja 19 /nein 00/ enthalten 01
Schatzmeisterin	Frau Susanna Engelhardt	ja 19 /nein 00/ enthalten 01

Die Vorstände und die Schatzmeisterin nehmen jeweils die Wahl an.

Damit geht die Leitung der Versammlung wieder zurück an den bisherigen Versammlungsleiter Herrn Hartmut Scherer.

Alle Vorstandsmitglieder sind keineswegs ihres Amtes müde, jedoch ist aufgrund der langjährigen Ausübung (Susanna Engelhardt seit 2004, Günther Ludewig seit 2012, Hartmut Scherer seit 2021) und noch vielmehr „reifegradbedingt“ an eine Übernahme durch jüngere Mitglieder zu denken. Insofern ist der Vorstand dankbar, wenn sich Interessent*innen melden würden, um einen guten und gleitenden Übergang nach 2027 hinzubekommen – Voraussetzung natürlich: Wahl durch die Mitgliederversammlung.



Top 13: Beschlüsse zu Aktivitäten und Vorschlägen

a, Regionalgruppen + b, Beiräte + c, Arbeitsgruppen wie LezBAU

zu 13a, Regionalgruppen

Die Regionalgruppen berichten einhellig, dass Vereine offenbar immer weniger Menschen interessieren und motivieren. Die Außenwirkung und Bekanntheit des Vereins sind abhängig von der Initiative der einzelnen Mitglieder und den persönlichen Kontakten, die auf- und ausgebaut werden.

Die Mitglieder der einzelnen Regionalgruppen sind jeweils über eine E-Mailadresse zu erreichen. (siehe auch: <https://www.bau-architekten.de/ueber-uns/kontakt>):

Gruppe Nord	region_nord@bau-architekten.de	Ansprechperson: Jens-Olaf Walter
Gruppe West	region_west@bau-architekten.de	Ansprechperson: Alexander Böhm
Gruppe Süd	region_sued@bau-architekten.de	Ansprechp.: Thomas von Dall'Armi
Gruppe Ost	region_ost@bau-architekten.de	Ansprechperson: Martin Küenzlen
Alle	mitglieder@bau-architekten.de	

Die einzelnen Mitglieder müssen *bitte* für den Empfang unserer Rundmails jeweils ihre E-Mail-Adresse in ihrem Programm für Gruppenmails freischalten. Vom Vorstand wird keine WhatsApp-Gruppe eingerichtet.

Süd Herr Thomas von Dall'Armi, Starnberg

berichtet, dass die weit verstreute Gruppe Süd nur mit verstärkter Initiative zusammenzubringen ist.

Nord Herr Jens-Olaf Walter, Hannover

berichtet von neuer Allianz mit der Architektenkammer Niedersachsen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Herr Heiner Lippe ergänzt, dass er die Grundsätze des B.A.U. in der ArchitektenKammer Niedersachsen eingebracht hat. Diese Netzwerkarbeit wird fortgesetzt.

West Herr Alexander Böhm, Heidelberg

führt auf, dass die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (akh) eine neue Gruppe „Nachhaltigkeit“ gegründet und verschiedene Veröffentlichungen zu dem Thema herausgegeben hat. Er schlägt schnellen Ideenaustausch vor, ähnlich wie die „Gläserne Kette“ der 20 er Jahre. Die persönliche Ansprache sei das Wichtigste.

Ost Herr Martin Küenzlen, Berlin

merkt an, dass weiterhin Netzwerktreffen, Exkursionen, Führungen und die Unterstützung der Vorstandstätigkeiten geplant sind.

zu 13b, Beiräte

Es wurden im Berichtszeitraum keine speziellen Beschlüsse eingebracht.

Initiativen für Treffen oder Veranstaltungen und Informationsaustausch sollten in kleinen Gruppen der Regionalgruppen vorbereitet werden und an alle versendet werden. Z.B. über: mitglieder@bau-architekten.de.

Verschiedene Vorschläge beschäftigten sich mit den Kontakten zu Ausbildungsstätten von Architekt*innen und den Studierenden. Die Jungen profitieren von unseren Erfahrungen.



Jahreshauptversammlung 2025

Unsere B.A.U.-Web-Seite hatte schon einmal einen persönlichen, passwortgeschützten Zugang für jede*n zur Eintragung von Veranstaltungen. Dieser wurde jedoch mangels Nutzung und wegen des verhältnismäßig hohen Programmieraufwandes bei der letzten Renovierung der Homepage 2016 nicht wieder eingerichtet.

Zu 13c, Arbeitsgruppen

LezBAU: Ist formal keine Arbeitsgruppe des B.A.U.e.V. sondern eine von sechs B.A.U.-Mitgliedern gegründete GbR (Alexander Böhm, Regine Bühler, Günther Ludewig, Klaus-Peter Ruland, Hartmut Scherer, Gesine Stöcker), die wirtschaftlich völlig unabhängig vom Verein handelt. Die Bildung einer geschäftstüchtigen Gesellschaft war notwendig, weil ein gemeinnütziger Verein wie der B.A.U.e.V. seitens des Fördermittelgebers (PtJ) nicht akzeptiert werden konnte – auch wenn wir das Projekt initiiert haben.

zu den Inhalten siehe: <https://www.bau-architekten.de/lezbau>

Das LezBAU Projekt wird voraussichtlich bis Ende 2026 laufen und wird dann webbasiert für jede/n kostenfrei nutzbar sein.

LezBAU-kommunal: Aus den Kontakten des jetzigen Projektpartners Deutsche Umwelthilfe entwickelte sich ein mögliches Nachfolgeprojekt, an dem die LezBAU-Projektpartner den B.A.U. beteiligen wollen. Die Beteiligung des B.A.U. ist nur möglich, wenn wir eine geschäftsfähige Rechtsform schaffen:

B.A.U. gGmbH: Die Gründung einer gemeinnützigen GmbH, bei der der B.A.U.e.V. alleiniger Gesellschafter wäre, ist hier ein Vorschlag - auch mit der Absicht, Aufgaben nicht nur ehrenamtlich erledigen zu müssen. Den Lebensunterhalt der zukünftigen Mitarbeitenden oder Mitglieder mit der gemeinnützigen Arbeit, die wichtig ist und Spaß macht, bestreiten zu können, ist auch ein Motiv für den Gründungsvorschlag. Eine überregional wirkende gGmbH wird die Kompetenz der Vereinsmitglieder widerspiegeln, die ihre Erfahrung und ihr Potential einbringen können und dadurch auch neue Vereinsmitglieder einwerben.

Startkapital iHv. 25.000€ ist notwendig. Den überwiegenden Teil sollte der Verein tragen. Weitere Anteile wären noch einzuwerben.

Satzung muss erarbeitet, Geschäftsführung und steuerliche Belange müssen geklärt werden.

Der Gründung einer gGmbH - wie oben beschrieben - müssen auf einer Mitgliederversammlung 50 % der Anwesenden zustimmen. Es kann hierzu eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden – es muss nicht auf die nächste ordentliche Versammlung im Sept. 2026 gewartet werden. Gemäß unserer gültigen Satzung muss die Versammlung in Präsenz geführt werden – Hybrid-Veranstaltungen und Videoabstimmung sind nicht möglich (müsste ausdrücklich in der Satzung stehen).

Antrag zu B.A.U. gGmbH von Herrn Reinhard Groszmann:

Der B.A.U. beschließt, dass der Vorstand die Möglichkeiten zur Gründung einer gGmbH sondiert und vorantreibt. Er kann für dieses Vorhaben aus den vorhandenen Mitteln des Vereins bis zu 2.000€ für Beratungsleistungen verwenden.

Abstimmung:

ja 19 /nein 00/ enthalten 01



Top 14: Berichte, Infos, Ideen und Anregungen einzelner Mitglieder

- a. Perspektivisch sollte eine nächste Publikation geplant werden. Der Verein kann aus den laufenden Mitteln etwa alle 5 bis 6 Jahre ein Buch im Umfang von „B.A.U.weisen – weise bauen“ finanziell stemmen. Erste Idee: Weniger biografie-basiert wie die letzten beiden Bücher – eher ein Fachbuch, das die entwurflichen Qualitäten ökologischen Bauens hervorhebt und darstellt?
Hierzu im Nachgang: Reinhard Groszmann würde sich für die Darstellung der Planungsansätze und Entwurfsgrundlagen jedes einzelnen Mitgliedes interessieren. Gern auch eine Reihe von Vorträgen mit Präsentation von Projekten und Gesprächen zu den Ideen.
- b. Kurze Reisen zu interessanten Projekten inkl. Führungen zu nachhaltigen Projekten – wie teilweise in den Regionalgruppen geschehen – könnten in allen Regionalgruppen organisiert und „angehende Kolleg*innen“ und Kolleg*innen dazu eingeladen werden.
- c. Karl-Heinz Gsell regt an, dass jeder interessante und schöne Projekte bei sich in der Gegend benennt, Fotos macht und allen zur Verfügung stellt. (ins Web stellen?? – nachträgliche Ergänzung: Ja, wir können eine best-practice-Sammlung gebauter Beispiele auf der Homepage einrichten, am besten mit einem einheitlichen Projektsteckbrief).
Klaus Kräher hierzu: Themen/ Fachgebiete übersichtlich eingrenzen.
- d. Thomas von Dall’Armi regt an, dass jedes Mitglied Kurzprofile von maximal 4 Projekten auf einer A 4 Seite erarbeitet. Ziel wäre ein Werkverzeichnis der Vereinsmitglieder. Daraus könnten die Highlights für ein Podcast verwendet werden.
- e. Die Vorstände und die Schatzmeisterin betonen, dass Geld für Treffen und Reisekostenzuschüssen vorhanden sei. Bitte einen formlosen Antrag mit Kurz-Beschreibung des Zwecks und einer Kostenangabe an den Vorstand senden. Sofern die Kassenlage es hergibt, kann unterstützt werden.
- f. Alle Artikel, die B.A.U.-Mitglieder in der Zeitschrift „Wohnen und Gesundheit“ geschrieben haben, wurden bereits herausgesucht und mit Texterkennungsprogramm gescannt (Gunnar Wehrhahn hat die Arbeit gemacht und die Dateien gespeichert). Es müssen nun die Programmlesefehler noch korrigiert werden und ein Kurzes Vorwort geschrieben werden, um die Bedeutung der alten Texte mit noch immer aktuellen Inhalten hervorzuheben oder auch auf Weiterentwicklungen hinzuweisen. Es wäre ein Projekt, diese Arbeit fertig zu stellen und die Artikel auf der B.A.U.-Homepage zu archivieren. Dort könnten Sie von jeder/m eingesehen werden und die Stichwortsuchfunktion ermöglicht das Auffinden der Themen. Wer hat eine Idee für die Finanzierung und/ oder wer könnte sich an der Korrekturlesung mit Vorwort beteiligen? Wenn jede*r 10 übernimmt sind wir fast schon fertig!
- g. Die Umstellung der Web-Seite ist gerade in Arbeit – das Betriebssystem joomla! macht einen Umzug zu wordpress erforderlich.
- h. Falls Ihr aktuellere Portraitfotos auf Eurer B.A.U.-Mitglieder-Individualseite haben möchtet, schickt diese bitte als jpg-Datei an den Vorstand und schaut auch bitte, ob Eure Eintragungen noch alle passen!
<https://www.bau-architekten.de/unsere-mitglieder/alphabetisch>
Bitte schickt außerdem Bilder oder Projektbeschreibungen zur Veröffentlichung



Jahreshauptversammlung 2025

auf Eurer Individualseite. Dort herrscht leider noch immer bei den Meisten gäh-nende Leere! Gutes Beispiel: <https://www.bau-architekten.de/component/judirec-tory/38-arbeitsgemeinschaft-ost-deutschland/27-martin-kueenzlen?Itemid=101>

- i. Die Teilnehmer der Versammlung bitten um einen Link zum Hochladen der Bilder des Jahrestreffens auf den Server. Hier ist er (s. auch unsere Mail vom 29.10.2025, 11:23):

<https://bauarchitekten.ocloud.de/index.php/s/EtsT33EzCW5ZbQ8>

Top 15: Satzungsänderung § 6 - Vollmachtsübertragung bei Mitgliederver-sammlung: Begründung und Beschlussfassung

Die stimmberechtigte Mitgliedschaft (§4.1) im Verein B.A.U. ist personenbezogen.

Eine Vollmachtsübertragung im Krankheitsfall o.ä. ist bisher in der Satzung nicht vor-gesehen. Dazu dient nun die Ergänzung von §6 um Punkt 8:

„Schriftliche Vollmachtsübertragung von Mitglied zu Mitglied bzw. vom Mitglied auf eine benannte Person des eigenen Büros ist möglich.“

Nach einer kurzen Diskussion erfolgt darüber die

Abstimmung ja 19 /nein 00/ enthalten 01

Damit ist die Ergänzung der Satzung angenommen.

Der Vorstand übernimmt das weitere Vorgehen mit dem Notariat.

Zur besseren Lesbarkeit nachfolgend der gesamte §6 in neuer Fassung:

§ 6 DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

1. Eine ordentliche Mitgliederversammlung ist in der Regel einmal im Jahr vom Vorstand unter Angabe der Tagesordnung zu berufen.
2. Die Einberufung erfolgt in Schriftform, mindestens aber zwei Wochen vor dem Versammlungstermin.
3. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist vom Vorstand zu berufen, wenn das Interesse des Vereins dies erfordert oder mindestens der 20. Teil der Mitglieder dies schriftlich verlangt.
4. Die Mitgliederversammlung ist jederzeit ohne Rücksicht auf die Zahl der Er-schienenen beschlussfähig.
5. Den Vorsitz der Mitgliederversammlung führt der/die Vorsitzende des Vorstan-des oder ein anderes Mitglied des Vorstandes, das durch den/die Vorsit-zende(n) beauftragt wurde.
6. Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst, jedoch bedürfen Beschlüsse über Satzungsänderungen und der Beschluss der Auflösung des Vereins einer Dreiviertelmehrheit. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als ab-gelehnt. Abstimmungen erfolgen grundsätzlich durch Handaufheben; wenn ein Mitglied dies verlangt, muss schriftlich abgestimmt werden.
7. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung kann die vom Vorstand festge-legte Tagesordnung geändert oder ergänzt werden.
8. Eine schriftliche Vollmacht zur Stimmenübertragung von Mitglied zu Mitglied bzw. vom Mitglied auf eine benannte Person des eigenen Büros ist möglich.



Top 16: Vorschläge zu Termin und Ortswahl der Jahresversammlung 2026 mit Programm

Als AG Nord bietet Herr Jens-Olaf Walter an, die nächste Jahresversammlung mit Rahmenprogramm an einem Wochenende in **Hannover** auf die Beine zu stellen. Der Vorstand unterstützt, soweit aus Berlin möglich und sinnvoll.

Als Anreisetag wird **Freitag der 25.09.2026** und als Abreisetag **Sonntag der 27.09.2026** nach der Jahresversammlung einvernehmlich festgehalten.

Inhaltlich sind erstmal Themen angedacht wie:

- Nachnutzung der Expo 2000
- Ländlicher Raum
- Stadterweiterung

Gewünscht werden kleinere Vorträge, um ins Gespräch zu kommen. Kontaktaufnahme zur Leibnitz-Universität durch den Vorstand wird verabredet.

Das Hannover-Angebot wird einstimmig von allen Mitgliedern begrüßt.

**Bitte schon jetzt den Termin im Kalender für den B.A.U. berücksichtigen:
25.09.2026 bis 27.09.2026**

Inzwischen: Hotelvorreservierung und Charterbus-Miete sind bereits erfolgt. Detailliertes Programm folgt.

Top 17: Zusammenfassende Beschlussfeststellung durch die Versammlungsleitung

Herr Hartmut Scherer fasst entscheidende Punkte und Beschlüsse zusammen; es bestehen keine offenen Rückfragen mehr.

Top 18: Sonstiges, Weiteres

Joachim Eble lässt alle grüßen und freut sich auf ein Wiedersehen.

Top 19: Schließen und Ausklang der Versammlung

Der Versammlungsleiter dankt allen Beteiligten zum Gelingen der inhaltreichen Veranstaltung und verabschiedet die Mitglieder. Die Jahresversammlung endete um 12:01 Uhr.

Christiana Geiger, 11.2025 Aschaffenburg in Vorstands-Kooperation

.....
Datum / Unterschrift – Die Protokollführerin: Christiana Geiger Datum / Unterschrift – für den Vorstand: Susanna Engelhardt

.....
Datum / Unterschrift – für den Vorstand: Dr.Günther Ludewig Datum / Unterschrift – für den Vorstand: Hartmut Scherer



Jahreshauptversammlung 2025

PS – B.A.U. gGmbH

Inzwischen hat selbstverständlich der Vorstand den Beschluss zur Vorbereitung der Gründung einer B.A.U. gGmbH befolgt. In den nächsten Tagen bekommen wir alle formalen Positionen zusammen.

So können wir den Termin einer außerordentlichen Mitgliederversammlung bekanntgeben, auf der über die Gründung beschlossen werden soll.

Hotel und Tagungsraum inkl. Stadtführung sind bereits reserviert:

Förmliche Einladung mit Tagesordnung erfolgt in aller Kürze, die 2-Wochenfrist wird eingehalten!

Tagungsort: Weimar, Bio Hotel Kipperquelle, Kippergasse 20, 99425 Weimar

Termin: Freitag 13.03.2026 auf Samstag 14.03.2026



